



**Niederschrift**  
**zur gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr und**  
**des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport der Stadt Hückeswagen**

**Sitzungstermin:** 20.09.2006  
**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 18:30 Uhr  
**Ort:** in den Räumen der Erich-Kästner-Schule, Nordstraße 2

An der Sitzung nahmen teil:

**Für den Ausschuss für Bauen und Verkehr:**

**Vorsitzender**

Schreiber, Horst

**Mitglieder**

Berbecker, Hans-Peter  
Busch, Annegret  
Danielsen, Hans-Peter  
Grasemann, Hans-Jürgen  
Klewinghaus, Dieter  
Neuenfeldt, Hans-Jürgen  
Quass, Jürgen für Carsten Förster

**von der Verwaltung**

Frauendorf, Rainer  
Persian, Dietmar

**Sachverständige**

Illgen, Karl Reiner

**Es fehlten:**

**Mitglieder**

Förster, Carsten  
Kux, Heinz  
Lotz, Gerrit  
Wiehager, Hans

**Beratende Mitglieder**

Thiel, Ralf

## **Für den Ausschuss für Schule, Kultur und Sport:**

### **Vorsitzender**

Moritz, Frank

### **Mitglieder**

Biesenbach, Monika  
Fink, Horst  
Fischer, Rolf  
Jockel, Gerhard  
Kaenders-Wellershaus, Rolf  
Köhler, Hans-Joachim  
Merz, Jürgen

### **Beratende Mitglieder**

Grobe, Jutta  
Suder, Klaus-Peter, Pfarrer

### **von der Verwaltung**

Poranzke, Andrea  
Schiebahn, Peter

### **Sachverständige**

Gerding, Franziska  
Jacobs, Ingelore  
Löwy, Jürgen  
Mohr, Renate  
Noppenberger, Stefan  
Schruff, Dieter  
Stein, Hermann  
Willborn, Klaus

### **Es fehlten:**

### **Mitglieder**

Klewinghaus, Petra  
Schütte, Christian  
von Polheim, Jörg

### **Beratende Mitglieder**

Thiel, Ralf

Die Vorsitzenden begrüßen die Teilnehmer der Sitzung und die Besucher.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

## **Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung**

- 1 Besichtigung der Umbauarbeiten zur Offenen Ganztags-  
schule an der Erich-Kästner-Schule und Bericht der Schul-  
leitung **FB II/349/2006**
- 2 Bericht der Schulleitungen der Grundschulen über die ak-  
tuellen Entwicklungen "Offene Ganztagsschule" **FB II/350/2006**
- 3 Vorstellung der Pläne der baulichen Erweiterungen an **FB II/351/2006**  
GGs Stadt und GGS Wiehagen
- 4 Mitteilungen und Anfragen

### **Nichtöffentliche Sitzung**

- 1.1 Vergabe von Arbeiten **I-M/348/2006**
- 1.2 Vergabe von Arbeiten **I-M/352/2006**
- 2 Mitteilungen und Anfragen

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

**zu 1 Besichtigung der Umbauarbeiten zur Offenen Ganztagschule an der E-  
rich-Kästner-Schule und Bericht der Schulleitung**  
**Vorlage: FB II/349/2006**

Frau Mohr trägt den in der Anlage beigefügten Vortrag vor und nimmt anschließend zu den Fragen Stellung. Dem Ausschuss wird im Anschluss an die Sitzung Gelegenheit gegeben, die Umbauarbeiten und die Räumlichkeiten der OGS zu besichtigen.

**Beschluss:**

Die Ausschüsse nehmen Kenntnis.

**zu 2 Bericht der Schulleitungen der Grundschulen über die aktuellen Entwick-  
lungen "Offene Ganztagschule"**  
**Vorlage: FB II/350/2006**

Frau Gerding, Herr Stein und Frau Jacobs berichten über die Einführung der Offenen Ganztagschule in Ihren Schulen. Insgesamt wurde die Umsetzung sowohl im pädagogischen Bereich wie auch im Rahmen der Ausstattung zur Zufriedenheit aller vorgenommen. Kleinere „Anlaufschwierigkeiten“ werden angesprochen – sie haben jedoch keinerlei negative Auswirkungen auf das Gesamtprojekt.

Der Vorsitzende gibt zusätzlich Herrn Rothausen, Geschäftsführer der Caritas Oberberg, als dem Vertreter des Trägers der OGS das Wort. Auch Herr Rothausen ist positiv angetan von der Umsetzung des OGS-Projektes in Hückeswagen. Auch aus seiner Sicht sind kleinere Anfangsprobleme durchaus abzustellen.

Seitens des SSV wird die Frage gestellt, ob die Sportvereine als Drittanbieter an der OGS mitwirken. Die SchulleiterInnen bejahen dies.

**Beschluss:**

Die Ausschüsse nehmen Kenntnis.

**zu 3 Vorstellung der Pläne der baulichen Erweiterungen an GGS Stadt und  
GGS Wiehagen**  
**Vorlage: FB II/351/2006**

Zur Einführung teilt Herr Schiebahn mit, dass unter Berücksichtigung der nur im begrenzten Umfang zur Verfügung stehenden Investitionskostenzuschüssen des Bundes, Abstriche bei den ursprünglichen Überlegungen der baulichen Erweiterung an der GGS Kölner Straße und GGS Wiehagen gemacht werden mussten. Unter Berücksichtigung der Überlegungen zum Bau einer Turnhalle in Wiehagen wurde im Hinblick auf die zukünftige zusätzliche Nutzung dieser Räumlichkeiten lediglich Raum für 2 Gruppen in Form eines Standard-Variell-Baus geplant. In der Kölner Straße hingegen kommt ein aufwendigeres bauli-

ches Konzept zum Tragen. Inhaltlich sind beide Konzepte mit der Schulleitung abgestimmt. Anhand der beigelegten Baupläne erläutert anschließend Herr Frauendorf vom Immobilienmanagement die Details.

Nach grundsätzlichen Überlegungen zum Standort und der Qualität des zu errichtenden Gebäudes wurde die Anschaffung eines gebrauchten Containers zur Unterbringung der Offenen Ganztagsgrundschule in Wiehagen in Erwägung gezogen. Der Container verfügt über die beiden Gruppenräume und ein Verbindungselement (Flur). Das Gebäude wird direkt auf die Schulhoffläche aufgestellt und über das vorhandene Schulgebäude technisch versorgt.

Das Planungsbüro ZP Zacharias Planungsgruppe wurde beauftragt, eine Planung für ein neues Modulgebäude zu erstellen. Die Gebäudeplanung beinhaltet die beiden Gruppenräume, die über eine mobile Trennwand verbunden werden können, eine Küche und die notwendigen sanitären und technischen Räume. Das mit einem Satteldach versehen Gebäude wird auf einer bauseitigen Bodenplatte errichtet und technisch in großen Teilen an der vorhandenen Gebäude-technik der Grundschule angebunden. Bedingt durch die Grundstücksbeschaffenheit, die erst gesichert durch ein Bodengutachten festgestellt wurde, entstanden erhebliche Mehrkosten im Gründungsbereich. Die Erstellung des Neubaus wurde in schlüsselfertiger Ausführung in Fertigbauweise öffentlich ausgeschrieben. Die Arbeiten zur Errichtung der Bodenplatte und des notwendigen Erdarbeiten sowie die technische Anbindung an die Grundschule wurde beschränkt ausgeschrieben.

**Beschluss:**

Die Ausschüsse nehmen Kenntnis.

**zu 4 Mitteilungen und Anfragen**

Zu der Anfrage, ob der Schulausschuss sich in einer der nächsten Sitzungen einmal mit der demografischen Entwicklung und deren Auswirkungen auf die Schullandschaft beschäftigen könne, informiert Herr Schiebahn, dass das derzeitige Handlungskonzept für die Schulverwaltung der aktuelle Schulentwicklungsplan (gültig bis 2008) sei.

Für die Richtigkeit:

Datum: 09.10.2006

---

Horst Schreiber  
Vorsitzender Ausschuss für Bauen und Verkehr

---

Frank Moritz  
Vorsitzender Ausschuss für Schule,  
Kultur und Sport

Kenntnis genommen:

---

Andrea Poranzke  
Schriftführerin

---

Bürgermeister o.V.i.A.